

MitarbeiterInnen-Gewinnung

Beispiel BTS Neustadt-Fußball

3-Stufen-Modell „JiV(e)“

LSB-Zukunftsforum am 04.02.2012

Mercedes Benz-Werk Bremen

Gliederung

- 1 Ausgangslage
- 2 Der Verein BTS Neustadt - Abt. Fußball
- 3 Modell zur MA-Gewinnung
- 4 Erfahrungen und Ausblick
- 5 Fazit

1 Ausgangslage

- Demografischer Wandel
- Veränderte Engagement-Kultur
- Veränderte Teilhabe (Jugendlicher)

Konsequenzen:

- Mitglieder- und MitarbeiterInnen-Mangel
- Neue Herausforderungen für Vereinsentwicklung

2 BTS Neustadt – Abt. Fußball

- 431 Mitglieder
 - 5 Herren-Teams, 2 Damen-Teams
 - 13 Jugend-Teams
 - „Kids-Club“
 - 2 Sportanlagen (BSA Süd & Erlenstraße)
 - Vorstand: 8 Personen
- Stets Bedarf an ÜL und im Vorstand

2 BTS Neustadt – Abt. Fußball

Finanzierung / Honorierung der MA:

- ÜL-Pauschale
- Ehrungen für langjähriges Engagement
- „Events“: Weihnachts- / Neujahrsfeier, interne Fortbildungen (3x / Jahr), Kohlfahrt
- kostenlose Lizenzausbildung
- Unterstützung bei der Ausrüstung

2 BTS Neustadt – Abt. Fußball

Betreuung der MA

- Feste Ansprechpartner
- Regelmäßige Newsletter / Kommunikation
- Regelmäßige Präsenz („Sprechstunde“)
- mehrmalige gemeinsame „Events“ im Jahr zum Austausch

3 Modell zur MA-Gewinnung

Kontinuierliche Begleitung und Coaching mit festen Ansprechpartnern

1 Jugend benennen

- „Auswahl“ über MultiplikatorInnen
- Persönliche Ansprache
- Einladung „Kick-Off“-Event
- Teambuilding
- Konkretes Ziel für Projektstart (z. B. „Mini-WM“)

2 Integration in Vereinsprozesse

- Regelmäßige Treffen
- Qualifikation / Fortbildungen
- Weitere Anreize schaffen
- Hospitationen
- Aufgaben definieren
- Ideen und Wünsche der Mitglieder planen

3 Etablieren und (er)leben

- Feste Aufgaben voll übertragen (ÜL, Projektleitung,...)
- Überführung in Gremienarbeit
- TN als MultiplikatorInnen zur Ansprache neuer MA

4 Erfahrungen

- Ende 2009 initiiert
- Start mit ca. 12 Mitgliedern (teilweise wechselnd, fester „Stamm“ von 8 TN) von 12-25 Jahre
- Mehrere Projekte gemeinsam durchgeführt (u.a. Mini-WM, Ausflug Heidepark, Hallenmeisterschaft, Pfingst-Cup)



4 Erfahrungen

- Ausbildung zu ÜL-AssistentInnen durchgeführt
- Anreize: T-Shirts, Essensmarken für Events, Aus- und Fortbildungen
- Teambildende VA als Wochenendfahrt



4 Aktueller Stand

- 3 Mitglieder fest im Trainingsbetrieb integriert als Trainer-Assistenten
- Durch MultiplikatorInnen 3 neue MitarbeiterInnen gewonnen
- MitarbeiterInnen „fordern“ mittlerweile Treffen und Projekte > Eigenverantwortung entwickelt
- Projekte werden selbständig begleitet

4 Ausblick

- Ausbildung zu SchiedsrichterInnen
- Ausbildung zu ÜL
- Verschönerung der Vereinsanlagen
- Gewinnung neuer MitarbeiterInnen
- Überführung in Vorstandsarbeit
- Jugendausschuss „auf eigene Beine stellen“

5 Fazit

- Direkte, **persönliche Ansprache** und Betreuung essentiell!
- **Projekt**charakter als Engagement-Modell
- Interessen und **Wünsche der MA** in Mittelpunkt stellen
- „Sanfte“ Überführung in Gremien- und Vereinsarbeit
- **Niedriger Organisationsgrad**

5 Fazit

- **Neue Medien** als Kommunikationsplattform nutzen
- Kleine Aufgaben übertragen: Wertschätzung der MA durch **Verantwortung** und Vertrauen
- **Anreize** schaffen
- Fehler müssen erlaubt sein!
- Fantasie fördern und zulassen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

BTS Neustadt - Abt. Fußball
bts-jugendausschuss@gmx.de

